Mariengarten, Carlstrasse.

Ausschank des berühmten echten Münchener

Augustinerbräu.

Lagerbier von Riebeck & Co. hochfein.

Gute Küche.

Augustinerbräu, in Flaschen, 15 Flaschen 3 Mk. frei ins Haus.

Franz Schröter.

Gohliser Bierhalle

Neu eröffnet. **A. Finke** Salomon- u. Dresdener Strassen-Ecke.

Lagerbier. Münchener Schankbier. Dunkles Exportbier.

Schlosskeller.

Donnerstag, den 26., Freitag, den 27., Sonnabend, den 28. d.,

Drei grosse Vorstellungen

der berühmten Künstlergesellschaft Kolter-Hegelmann.

Heute Mittwoch, den 25. März,

V. Abonnement-Concert

von der vollständigen Capelle des 106. Regiments.

Direction: Musikdirector **Herrmann.**

Anfang 8 Uhr. Entrée 50 Pf.

NB. Billets, gültig für 6 Personen, à Stück 2 ℳ sind an der Casse zu haben.

Heute Mittwoch

Großes Schlachtfest,

frisch Wellfleisch und Kesselwurst. Nachmittags und Abends Brat- und frische Wurst mit Erbspurée und Sauerkraut. (Reichhaltige Abendkarte). Lager- u. Bayerisch Bier vorzüglich.

Gose Kohlmer. Gose Kohlmer.

F. L. Brandt.

Münchner Eberl-Bräu

„Zur Burg", Burgstraße 7.

Neue Sendung von vorzüglicher Qualität.

Heute Abend:

Schwarzfleisch mit Tyroler Knödel und Sauerkraut.

Hugo Schaaf.

Abend-Stamm:

Burgkeller. Pökelschweinsrippchen mit Erbspurée und Sauerkraut.

Zur Esche, Burgstraße 24. Stamm: Cotelettes mit Steinpilzen. Vorzüglicher Mittagstisch ¼ Z. m. B. 50 ₰. ⅓ Z. m. B. 75 ₰.

Hôtel Stadt Dresden.

Heute Abend Cotelettes mit Allerlei. Stamm: Hammelkeule mit Thüringer Klößen.

Restaurant Fr. Mertens,

Dresdner Straße 4.

Heute Abend Fricassée von Huhn. Biere vorzüglich.

Morgen Schlachtfest.

E. Eisenkolbe. Heute Abend: **Mockturtle-Suppe.** Morgen: Schlachtfest.

Carl Tröbig, Thomaskirchhof 18. Heute saure **Rindskaldaunen.**

Schulze (Klapka), Klosterg. 3. Heute Abend saure **Rindskaldaunen.**

Zill's Tunnel. Heute Abend saurer Rinderbr. mit Klößen. Exquisite Biere empfiehlt L. Treutler.

Grüner Baum **Mockturtle-Suppe.**

Deutsche Trinkstube.

Heute Schlachtfest.

Theodor Schröter.

Restaurant **J. Gräf,** Frankfurter Str. 39, Pferdebahnstation Waldstraße.

Heute **Schlachtfest.** (Das Schwein ist untersucht.)

Plauenscher Hof.

Heute grosses Schlachtfest

von 10 Uhr ab Wellfleisch und Kesselwurst 2c. 2c. Abends fr. Wurst und Bratwurst mit Sauerkraut und Erbspurée empfiehlt

G. Erbs.

Italienischer Garten.

Heute Mittwoch Schlachtfest. Freiherrlich von Tucher'sches und Riebeck'sches Lagerbier in vorzügl. Qualität.

G. Hohmann.

Welt-Panorama. Neu

Hôtel de Pologne, 1. Et. Salon Nr. 4.

Diese Woche:

Norwegen, Schweden u. Dänemark.

Geöffnet von 9 Uhr Morgens bis 10 Uhr Abends. Entrée 20 ₰, Kinder 10 ₰.

Drei Mohren.

Täglich große Reitbahnfütigung im Hippodrom. Auch werden Pferde zum Ausreiten verliehen.

G. Seifert.

Leipzigs Schönstes Orchestrion

spielt im

Restaurant Weidlich,

Sternwartenstraße 65.

Café zum Barfussberg,

Kl. Fleischergasse 23/24.

Orchestrion-Concert.

Neu! Holm Schneider's Café

Preußergäßchen 6.

Wiener Café,

24 Südstraße 24.

Gemüthlicher Aufenthaltsort.

Wolfsschlucht,

Brühl 35.

Angenehmer Aufenthalt.

Ausschank verschiedener Biere.

Walther's Bierhallen, Turnerstr. 11. Heute Abend:

Roastbeef am Spiess mit Prinzesskartoffeln.

Heute Schlachtfest.

Restaurant

zum Johannisthal.

Gedankenvoll sein

22 Hospitalstrasse 22.

Kleine Tuchhalle. Heute Schlachtfest.

Gr. Fleischerg. 8. Biere, Gose ff. A. Franke. NB. Von ½12 Uhr Wurst- u. Suppe-Verkauf.

Speise-Halle Katherinenstr. 20, empf. tägl. Mittagst. Port. 50 ₰.

Privat-Mittagstisch Nürnberger Str. 27, I.

Verloren ein Buch „Anna-Lise". Abzugeben geg. Bel. Lange Str. 23, 2. Et. l.

Notenblätter vor 2 Wochen am Blücherplatz verloren und von einem Manne aufgenommen. Gegen Belohnung abzugeben Eberhardtstraße 5, II. r.

Verloren eine rothe Brieftasche (Juchten). Abzugeben gegen Dank u. g. Belohnung Fleischplatz 8, III. rechts.

Verloren

ein gold. Ring mit grünem Stein Sonntag in der „Centralhalle". Gegen Belohnung und Dank abzugeben Roßstraße 11, parterre.

Verloren Montag Abend eine silb. Uhr, Schletterplatz — Sidonienstraße. Gegen Belohnung abzugeben Sidonienstr. 49, Hof I.

Verloren

ein Pack leere Gypssäcke, grz. B. No. 2 Ellrich, von einem Marktheifer. Abzugeben gegen angem. Belohn. Hohe Str. 23, l. Comptr.

Verloren

oder in einem Geschäft, Restaurant, Café liegen gelassen oder verpfändet wurde am 23. d. M. Nachm. 5—8 Uhr ein Herr-Muff mit braunseidenem Futter und Quasten.

Der ehrliche Finder wird gebeten, denselben Carolinenstraße 14, 2. Etage links bei H. B. gegen Belohnung abzugeben.

Christlich-Conservative Gesellschaft.

Donnerstag, den 26. März, 8½ Uhr Stadt Dresden. Die Heilsarmee. — Aus der Zeit.

Suppen-Vertheilungs-Anstalt.

Die Ausstellung

zum Besten der Suppenvertheilungsanstalt in der 1. Etage der alten Thomasschule ist **nur noch bis mit Sonnabend, den 28. März a. c.,** Vormittags von 9 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 6 Uhr geöffnet.

Der Verkauf der Loose, um deren freundliche Abnahme gebeten wird, findet im Ausstellungslocale, bei den Herren Zimmermann & Förster, Markt, Bäumengewölbe Nr. 15, Gustav Rau, in Mauricianum, Hermann Offenhauer, Naschkätzer Steinweg Nr. 3, und C. C. Friedemann, Schützenstraße Nr. 20/21, statt.

Der Frauen-Hilfs-Verein.

Charfreitags-Aufführung.

Heute Mittwoch, den 25. März, 7 Uhr Abends

vierte Chor-Probe

zu Joh. Seb. Bach's Passionsmusik nach Matthaeus im Saale des Alten Gewandhauses.

Um zahlreiche Theilnahme und pünctliches Erscheinen aller dabei Betheiligten bitten ergebenst

Die Vorsteher des Orchester-Wittwen-Fonds.

Bach-Verein.

Nächste Uebung: Mittwoch, 8. April. Der Vorstand.

L. L. V. Donnerstag, den 26., Abends 8 Uhr: Schlesische Reformversuche im Rechenunterricht. D. V.

Polytechnische Gesellschaft.

Gewerbeverein für Leipzig.

Freitag, den 27. März, Abends 8 Uhr Centralhalle im Kaisersaal letzter Vortragsabend der Saison. Herr Redacteur Adalbert Krahn über: „Die Ausstellungen und die Kunst im Gewerbe".

Ausgelegt werden: Eine Anzahl der neuesten Bände unserer Vereinsbibliothek, sowie eine Collection von Prachtbänden, welche uns eine hiesige größere Buchbinderei bereitwilligst zur Verfügung gestellt hat.

Das Directorium.

Allgemeiner Turn-Verein.

Nach Beendigung eines gemeinschaftlichen Turnens sämmtlicher Abtheilungen veranstalten wir Sonnabend, den 28. d. M., einen gegen 9 Uhr beginnenden Commers im rothen Saale des Krystall-Palastes, wozu wir alle Freunde unseres Vereins und des Turnwesens höflichst einladen.

Leipzig, den 24. März 1885. Der Turnrath.

Verein ehem. Armen- u. I. Bezirksschüler.

Mittwoch, den 1. April, Abends 8 Uhr in Poser's Restaurant **General-Versammlung.**

Tages-Ordnung: 1) Bericht des Vorstandes. 2) Rechenschaftsbericht. 3) Justification der abgelegten Rechnung. 4) Neuwahl des ges. Vorstandes.

Verein der Arbeitgeber Leipzigs zur Wahrung der Interessen des Schneidergewerbes.

Heute Abend Versammlung in der Centralhalle. Der Vorstand, C. Starke.

NB. Vortrag des Herrn A. Schmidt über Zuschneidekunst.

Militair-Verein „Kameradschaft", Leipzig.

Heute Mittwoch, den 25. März c., Abends ½9 Uhr, Monatsversammlung im Kaisersaal der Centralhalle, wozu die Kameraden hierdurch freundlichst eingeladen werden.

Der Vorstand.

Regenschirm vertauscht.

1 seidn. Regenschirm m. Monogr. F. F. Sonnabend bei der Prüfung in Schelle's Institut, Lortzingstr. 4, vertauscht. Um Umtausch bei Gottschedstraße 10, 1. Etage links.

Vertauscht a. Sonnt. Nchm. ein Conf.-Hut i. d. Thom. Kirche. Bitt. umzut. Petersstr. 20, Tr. B, IV

Graue Katze mit weißer Schwanzspitze verlaufen. Weißenburg, Thurmhaus Nr. 70. Wiederbringer erhält Belohnung.

Entflogen eine schwarze Pfauentaube und eine schwarze Indianer-Taube. Gegen Belohnung abzugeben Leibnizstraße 25, I.

Oeffentlicher Dank.

Herrn Dr. med. Dock,

dem liebenswürdigen Verfechter des Vegetarismus, danken, gewiß im Sinne aller seiner Hörer, für seinen trefflichen, überzeugenden Vortrag

Ein halbes Dutzend Bekehrter.

Dank.

Hocherfreut über das mir aus Anlaß d. a. 3. März stattgef. Fahnenweihe des Göer Vereins durch d. Herren Vorsteher Müller u. Parkert übermittelte namhafte Extrageschenk sage ich hierdurch m. aufrichtigen Dank u. wünsche, daß Gott Ihnen Allen ein reicher Vergelter sein möge!

J. G. Vollrath in Volkmarsdorf.

Bekanntmachung.

Die Schuldner der in Concurs verfallenen Firma Louis Grunor, Portefeuillewarengeschäft Reichsstraße 55, hier, werden hiermit aufgefordert, bis zum ersten April d. J. Zahlung an den unterzeichneten Concursverwalter zu leisten.

Leipzig, den 17. März 1885.

Rechtsanwalt Ludwig, Promenadestr. 9.

Aufforderung.

Alle Diejenigen, welchen Ansprüche an den am 20. Januar a. c. hier verstorbenen Instrumentenmacher Herrn Johann Gottlob Ernst Francke zustehen, werden ersucht bis 25. Mai a. c. ihre Forderungen anzumelden bei Rechtsanwalt Justizrath Frenkel, Katharinenstraße Nr. 27.

Meinen werthen Kunden und Geschäftsfreunden

hierdurch die ergebene Mittheilung, daß der zwischen mir und Herrn Winter bestandene Gesellschaftsvertrag durch gegenseitige Uebereinkunft aufgelöst worden ist und ich das Geschäft für alleinige Rechnung fortführe.

Louis Gäbler.

Amerika. Wer sich einer ordentl. Familie, die bald abreist, noch anschließen will, wende sich in Leipzig Tauchaer Straße 31. 2. St. r.

Harmonie.

67. 115. 208. 255. 257.

Eine Dame, welche Ende April eine Kaltwasser-Heilanst. besuch. will, sucht eine Dame, die dasselbe beabsichtigt. Adr. erb. Hohe Straße 24, pt.

Wer bist Du, junge Dichterin? Sag an! Dein harrt ein Sänger und ein Edelmann.

Erwarte Dich voller Freude mein herziger Mupp.

„Mercur". Brief liegt.

F. 100. Bitte sei u. bleib lieb u. gut. F. 100.

Reclamen.

Hödur und Loki.

Verlag von J. H. Wedel in Leipzig.

Altdeutsche Götterlehre.

Das Wichtigste aus der altnordischen Mythologie.

Von

Arnold Perls.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen.

Sup. Pank's Bismarckbüchlein

(Verlag von Velhagen & Klasing) mit zahlreichen Holzschnitten, Preis 50 ₰ (in größeren Partien 35 ₰), ist soeben erschienen u. in allen Buchhandlungen zu haben.

Letzte Woche.

Es dürfte selten wieder Gelegenheit geboten werden, sich so billig u. nur dauerh. Gardinen zu beschaffen als i. Ausverkauf, Plauensche Str. 1.

Für **Confirmanden,** Mädchen u. Knaben, empfiehlt die reichhaltigste Auswahl aller Arten **Schuhe, Stiefel u. Stiefeletten** in den neuesten Façons, bei der anerkannt solidesten Arbeit, zu den **bekannt billigsten Preisen**

Mädchen-Stiefel, Leder und Zeug, von 5 ℳ an,

Knaben-Stiefeletten und Schaft-Stiefel von 6 ℳ an,

Prom.-Schuhe von 4 ℳ 50 ₰ an 2c. 2c.

N. Herz,

45 Reichsstrasse 45.

Die vorzügl. Comptoir-Feder ist die **Neue Hamburger Börsenfeder** von H. Frensdorff & Co. in Hamburg.

Felix Steger,

19 Thomaskirchhof 19,

empfiehlt sein reich assortirtes

Lager aller Arten Uhren,

Cylinderuhren	von 12	ℳ an,
gold. Damenuhren	„ 35	„ „
Regulateure	„ 12	„ „
Wanduhren	„ 2	„ „

Atelier für Reparatur.

Fantasie.

Süße Lust, wie Götter sie genießen,
Jüngstens ich am Königsplatz empfand,
Sage W. Cohn, sag' mir, in welche Größen
Führst die Fantasie Du und Verstand?

Deine Garderobe, die so fein im Schnitte,
Feiner noch im Stoffe ist gemacht,
Versetzt mich in des Zauberreiches Mitte,
In die Märchen Tausend einer Nacht.

Jeder Schmerz muß da in Luft sich lösen,
Darum frisch, nur immer zu W. Cohn,
Hin zum Königsplatz' eil' jedes Wesen,
Jeder Vater führe hin den Sohn.

W. Cohn.

Compl. Herren-Anzüge v. 21, 25, 30, 35—48 ℳ

Ball- und Gesellschafts-Anzüge von 42, 45, 50, 55—60 ℳ

Sommer-Ueberzieher in ff. Farben von 18, 20, 25, 28—30 ℳ

Jaquets, einz. von 8, 9, 10—24 ℳ

Röcke, einz. von 16, 18, 20—28 ℳ

Hosen u. Westen v. 9, 11, 13—20 ℳ

Hosen, einzeln von 4, 6, 8—15 ℳ

Confirmanden-Anzüge von 19—35 ℳ,

Knaben-Anzüge von 5—21 ℳ

Sämmtliche Sachen sind von guten Stoffen und solider Arbeit.

Bestellungen nach Maß werden in kürzester Zeit gut und billig ausgeführt.

W. Cohn, Königsplatz 3, Blauer Roß.

Sängerkreis Leipzig.

Heute Mittwoch Abend 9 Uhr Stimm-Probe im Neuen Theater.

Männer-Gesang-Verein.

Heute 8 Uhr Uebung. Ringelung.

Generalversammlung 8. April.

Anhaltiner.

Donnerstag, den 26. März, Abends 8 Uhr Versammlung im Café Kronprinz, Ecke Roß- und Königsplatz.

Familien-Nachrichten.

Die Verlobung meiner Tochter Margarete mit Herrn Eugen Schreyer beehre ich mich hierdurch ergebenst anzuzeigen.

Berlin, im März 1885.

Bertha Rosenthal geb. Salinger.

Margarete Rosenthal
Eugen Schreyer
Verlobte.

Otto Franke
Gretchen Franke
geb. Schreyer.
Leipzig, 22. März 1885.

Rudolf Bautzeld
Doris Bautzeld
geb. Schimpke.
Vermählte.
Leipzig, am 22. März 1885.

Heute wurde uns ein munteres dickes Mädchen geboren.

Friedrichroda i/Th., den 22. März 1885.

R. E. Genzsch und Frau geb. Tonnert.

Vorgestern Abend ½11 Uhr starb schnell und unerwartet unser geliebter treusorgender Gatte, Vater, Bruder und Schwager,

Herr Oberwachtmeister

Ferdinand Schneider.

Um stilles Beileid bittet

die trauernde Wittwe nebst 7 unerzogenen Kindern.

Allen lieben Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß gestern Morgen 1 Uhr unser guter Vater, Schwieger-, Groß- und Urgroßvater Friedrich August Helmert nach schweren Leiden sanft entschlafen ist.

Neuschönefeld, Leipzig.

Die trauernden Hinterlassenen.

Beerdigung findet Donnerstag 3 Uhr statt.

Gestern Abend 10 Uhr starb nach kurzem Krankenlager meine gute Frau, unsere treusorgende Mutter, Schwester, Schwägerin und Schwiegermutter

Amalie Beyer

verw. gew. Peter geb. Jentschel

im Alter von 58 Jahren, was mit der Bitte um Theilnahme hierdurch anzeigt.

Leipzig, den 24. März 1885.

Julius Beyer nebst Hinterlassenen.

Die Beerdigung findet Donnerstag Nachmittag ½3 Uhr vom Trauerhause Neudnitzer Straße 11 aus, statt.

Montag Nachts 12 Uhr rief Gott unerwartet unseren inniggeliebten Oskar im zarten Alter von 10 Monaten 5 Tagen zu sich.

Oskar Schulze, Sattlermeister, und Familie.

Heute Morgen ¾2 Uhr verschied nach kurzem, aber schweren Leiden unser gutes Kind Louischen im Alter von 5¼ Jahren.

Dies zeigt tiefbetrübt an

Leipzig, 24. März 1885. Familie Günther.

Heute Morgen 8 Uhr entschlief sanft und ruhig unsere liebe Frida im zarten Alter von 3 Monaten.

Leipzig, den 24. März 1885.

Carl Wolf und Frau.

Für die liebevolle Theilnahme bei dem Verluste unserer so heiß geliebten Bianki sagen Allen hiermit den herzlichsten Dank.

Hermann Pfaff und Frau.